

# Pressemitteilung

## **Renniere** vergibt Förderpreise 2007

**Verein unterstützt vier integrative Kinderdialyse-Projekte  
mit insgesamt 20.000 Euro**

Düsseldorf, 28. Dezember 2007 – **Renniere** e.V., ein deutschlandweit aktiver Verein zur Unterstützung dialysepflichtiger Kinder, hat vier Projekte mit Förderpreisen ausgezeichnet, die sich die Integration junger Dialysepatienten zum Ziel gesetzt haben. Der Wettbewerb wurde zum zweiten Mal nach 2004 ausgelobt, die Preise waren auch in diesem Jahr mit insgesamt 20.000 Euro dotiert. Im Einzelnen unterstützt die **Renniere** folgende Vorhaben:

- **7.500,- Euro** gehen an das Projekt „Familienschulung nephrotisches Syndrom“, eine Kooperation des Dr.-von-Hauerschen Kinderspitals an der Universitätsklinik München und der Universitätskinderklinik Erlangen. Das Geld ist für eine Freizeitmaßnahme bestimmt.
- Mit **6.000,- Euro** wird die Kinderneurologie der Universitätsklinik Köln unterstützt. Das Geld dient als Anschubfinanzierung für das Medienprojekt Nephro-TV.
- **3.500,- Euro** erhält Dialysekinder Berlin e.V., ein Elternverein nierenkranker Kinder und Jugendlicher an der Charité. Das Geld aus dem Förderpreis wird für Sportaktivitäten im Rahmen von Jugend- und Familienwochenenden sowie eines Ferienlagers eingesetzt.
- Das KfH Nierenzentrum in Münster freut sich über **3.000,- Euro**. Das Zentrum will mit dem Förderpreis Aktionstage und Events wie Weihnachtsfeier und Sommerfest im Rahmen seines Projekts „Farben für die Seele“ finanzieren.

**Renniere**-Vorstandsvorsitzende Christiane Wicht-Stieber beglückwünscht alle Preisträger und ermuntert sie, ihr Engagement fortzusetzen: „Wir freuen uns über jeden, der wie wir dialysepflichtigen Kindern über die anstrengende Blutwäsche hinaus helfen will. Sport- und Freizeitangeboten fällt dabei eine besondere Rolle zu. Denn viele Kinder

**Verantwortlich für den Inhalt:**  
Gregor Faßbender-Menzel  
Pressesprecher Renniere e.V., Düsseldorf  
Tel. (0171) 311 96 89  
gregor.fassbender@gmx.de

haben wegen der Erkrankung und der Notwendigkeit zur regelmäßigen Dialyse ihre Fähigkeiten im sportlichen und im sozialen Bereich noch nicht ausreichend erproben können.“

Die **Renniere** will nierenkranken Kindern das Leben mit ihrer Krankheit und der Dialyse so angenehm wie möglich machen. Das Geld für den Förderpreis sowie die sonstigen Maßnahmen und Aktionen stammt zum Teil aus Sammelaktionen im Rahmen von Staffelläufen, die der Düsseldorfer Verein während großer Marathon-Veranstaltungen initiiert. Im Zeichen der rennenden Niere haben kranke, transplantierte und gesunde Kinder die 42,195 km lange Strecke bereits in Duisburg, Bonn, Düsseldorf, Köln und Hannover bewältigt. Während der Läufe werden die Kinder von einem mitlaufenden Ärzteteam betreut. Für einen großen Teil der vergebenen Mittel bedankt sich die **Renniere** bei den Schülern des Theodor-Fließner-Gymnasiums, Düsseldorf-Kaiserswerth, die bei ihrem Charity-Walk im Jahr 2006 € 18.672,79 zugunsten des Vereins erliefen.